VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM EBIET DES PATENTWESENS

REC'D 17 JAN 2005

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE **PATENTIERBARKEIT**

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 2002P01382WO	WEITERES VORGEHEN		ehe Formblatt PCT/IPEA/416	
Internationales Aktenzeichen	Internationales Anmeldedatum	(TagMonatUahr)	Prioritätsdatum (TagMonatUahr)	
PCT/EP2004/000171	13.01.2004		13.01.2003	
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder F23N1.00	r nationale Klassifikation und IPK			
Anmelder BSH BOSCH UND SIEMENS HAU	SGERATE GMBH et al.			
 Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 				
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.				
A Condem liegen dem Bericht ANI AGEN beit diese umfassen				
Can den Appelder und des Internationale Büro gesandt) insgesamt Blatter; dabei nandeit es sich um				
Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geandert wurden und diesem Bencht Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel zugende Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).				
Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzielt angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der Gründen nach Angeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.				
b. (nur an das Internationale Būro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).				
4. Dieser Bericht enthält Angaben	zu folgenden Punkten:			
☑ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids				
□ cald Nr II Priorität				
Feld Nr. III Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit			e Tätigkeit und gewerbliche	
☐ Feld Nr. IV Mangelnde E	inheitlichkeit der Erfindung		a la la Trainleais	
und der gewe	und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklafungen zur Statzung die Statzung			
☐ Feld Nr. VI Bestimmte a	ngeführte Unterlagen			
☐ Feld Nr. VII Bestimmte N	Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung			
☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung				
Datum der Einreichung des Antrags	[Datum der Fertigstellur	ng dieses Berichts	
04.08.2004		14.01.2005		
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde Bevollmächtigter Bedienstet			ensteter	
Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 5		Theis, G		
Tel. +49 89 2399 - 0 1x: 3 Fax: +49 89 2399 - 4465	JZOOOO Opinio o	Tel. +49 89 2399-278	7	

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

	·		
	Feld Nr. I Grundlage des Beric	hts	
1.	linsichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie ingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.		
	hei der es sich um die Spract	Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, ne der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist:	
	☐ internationale Recherche☐ Veröffentlichung der intern☐ internationale vorläufige F	(nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) nationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)	
2.	 Hinsichtlich der Bestandteile* de Anmeldeamt auf eine Aufforderui "ursprünglich eingereicht" und sir 	er internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf (Ersatzblätter, die dem ng nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als nd ihm nicht beigefügt):	
	Beschreibung, Seiten	·	
	1-8	in der ursprünglich eingereichten Fassung	
	Ansprüche, Nr.		
	1-14	in der ursprünglich eingereichten Fassung	
	Zeichnungen, Blätter		
	1/4-4/4	in der ursprünglich eingereichten Fassung	
	☐ einem Sequenzprotokoll un Sequenzprotokoll	d/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das	
;	☐ Beschreibung: Seite	sind folgende Unterlagen fortgefallen:	
	☐ Ansprüche: Nr.☐ Zeichnungen: Blatt/Abb.		
	☐ Sequenzprotokoll (gena☐ etwaige zum Sequenzp	aue Angaben): rotokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben)</i> :	
	 Dieser Bericht ist ohne Ber aufgelisteten Änderungen erste Auffassung der Behörde über ((Regel 70.2 c)). 	rücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend ellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen	
	☐ Beschreibung: Seite		
	☐ Ansprüche: Nr.☐ Zeichnungen: Blatt/Abb	o.	
	☐ Sequenzprotokoll (gen☐ etwaige zum Sequenz	aue Angaben): protokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben)</i> :	
	* Wenn Punkt 4 zutrif. "ersetzt" versehen wer	ft, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung den.	

INTERNATIONALER VORLAUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

miternationales Aktenzeichen PCT/EP2004/000171

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 1-14

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Ja: Ansprüche 1-14

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Ja: Ansprüche: 1-14

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt





PCT/EP2004/000171

Im vorliegenden Bescheid wird auf folgende Dokumente verwiesen:

D1 EP 0 818 655 A

D2 EP 0 949 455 A

D3 US 2002/0086254 A

V. Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i)

Das Dokument D1 (Fig.1) wird als nächstliegender Stand der Technik angesehen. Es offenbart eine Gaskochstelle gemäß dem Oberbegriff von Anspruch 1. Eine Nebenleitung zu den Steuerorganen (12,22,32,42) ist nicht offenbart. Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist somit neu (Artikel 33 (2) PCT).

D2 offenbart zwar ein Steuerorgan (20) mit einer Nebenleitung (26), doch der Einfluß des Strömungswiderstandes der Nebenleitung und/oder der Brenndüse werden nicht in Betracht gezogen. In D3 sind ein Ventil für großen Gasströme und ein Ventil für kleine Gasströme parallel zueinander in der Brennstoffzufuhr angeordnet. Ein Vergleich deren Strömungswiderstände zu dem der Brenndüse wird nicht angestellt. Ein Fachmann kann demnach die beanspruchte Erfindung aus dem vorliegenden Stand der Technik nicht ableiten. Der Gegenstand des Anspruchs 1 beruht somit auf einer erfinderischen Tätigkeit (Artikel 33(3) PCT).

Die abhängigen Ansprüche 2-13 betreffen bevorzugte Ausbildungen der Gaskochstelle von Anspruch 1. Anspruch 14 bezieht sich auf ein Verfahren zur Herstellung einer der vorher beanspruchten Gaskochstellen. Der Gegenstand dieser Ansprüche ist somit auch neu im Sinne von Artikel 33(2) PCT und erfinderisch im Sinne von Artikel 33(3) PCT. Die gewerbliche Anwendbarkeit der beanspruchten Erfindung ist offensichtlich.